

# ***SAG Sportgruppe - FAQ für Neueinsteiger***

Deine Kids haben Bock auf Skifahren - und zwar richtig?

Ihr überlegt Euch in die SAG Sportgruppe einzusteigen?

**Ihr habt Fragen wie das abläuft?**

**Genau so ging es uns auch -  
daher haben wir das Wichtigste hier mal zusammengeschrieben.  
Ohne zu Gendern - von Eltern für Eltern - inoffiziell und ohne Gewähr;-)**





# **Unsere Homepage: das Haldenseehaus**

Die SAG hat den unschlagbaren Vorteil, dass der Verein über ein eigenes DAV Haus verfügt. Je nach Schneelage finden die Trainings der SkiAlpinSport Gruppe (siehe auch <http://www.sag-goeppingen.de/rennlauf/>) dort statt - spätestens ab Januar klappt das eigentlich immer.

Nach der Anmeldung per SPOND <https://group.spond.com/LTXOD> stellen

sich natürlich Fragen:

**Muss ich ein Zimmer reservieren?**

**Wie funktioniert die Anreise?**

**Was kostet es und wie wird bezahlt?**

**Muss ich was mitbringen?**

**Wie läuft das mit der Verpflegung?**

**Brauche ich einen Skipass - und welchen nehme ich?**

**Wie funktioniert das mit dem Training - und brauche ich spezielle Ausrüstung?**



# **Unterkunft & Anreise**

**Muss ich ein Zimmer reservieren?**

**Nein - entsprechend der Teilnehmer werden die Zimmer reserviert und zugeordnet - Familien haben ein mit Waschbecken für sich, Etagendusche und -WC. Die Zimmer haben Stockbetten, Tisch, Stühle, sind und neu renoviert. Bei Abreise Waschbecken sauber machen, rauskehren - fertig.**

**Zimmer  
sauber**

**Muss ich was mitbringen?**

***Ja, Hausschuhe, Handtücher, Spannbettuch und Bettwäsche bzw. Schlafsack muss mitgebracht werden***

**Wie funktioniert die Anreise?**

***Anreise ist i.d.R. Freitag Abends - so können wir Samstags zeitig zusammen in den Tag starten.  
Die Anreise ist selbst zu organisieren - teilweise besteht nach Absprache die Möglichkeit im SAG Bus zu fahren.  
Fahrzeit ab Aichelberg sind ca. 2h - je nachdem wie alle loskommen trudelt man ein, bezieht sein Zimmer  
(Zimmernummer wird vorab bekanntgegeben, ggfs. meldet man sich bei Tamara der Hüttenwirtin und bekommt  
das Zimmer zugeteilt). Betten beziehen, Kinder verstauen - und schon ist Zeit für ein gemütliches Feierabendbier  
im Aufenthaltsraum.***

**Gibt es vorab noch irgendwelche offiziellen Infos?**

***Einige Tage vor dem Training schickt die Sportwartin eine offizielle Ausschreibung je Lehrgang per Mail oder Spond mit den wichtigsten Infos - i.d.R. inkl. Zimmerbelegung und Zahlliste.***



# Verpflegung & Küche

Wie läuft das mit der Verpflegung?

*Es wird zentral eingekauft und es findet sich immer jemand, der das Essen nach Nesselwängle transportiert - Freitag Abend ist Selbstversorgung - ab Samstag Morgen sind Lebensmittel (mehr als ausreichend) vorhanden. Getränke kauft man vor Ort im Haus (per Strichliste - Ehrlichkeit ist gefragt!), selbst mitbringen ist nicht erlaubt.*

Mahlzeiten

*Frühstück, Mittagessen, Abendessen - und zwischendrin i.d.R. noch ein Kaffee nach der Piste - verhungern tut keiner. Es sei denn, es findet sich niemand für den Küchendienst (siehe auch Vereinsbeitrag). An Fasching wird sogar gegrillt:-)*

Küchendienst

*Diesen übernehmen die Eltern, eine Person wird vorab als „Chef“ fürs Wochenende benannt, je nach # Teilnehmer 1 - 2 Helfer braucht es je Mahlzeit. Frühstück machen die Frühaufsteher ab 7 Uhr, Mittagessen wird meist ab 11 Uhr zubereitet (um 12 kommen die hungrigen Athleten!), Abends kochen wir nochmal so ab 17 Uhr.*

*Abspülen tun die kids - und sie machen das erstaunlicher Weise mit Begeisterung (liegt vielleicht an den Gummibärchen zur Belohnung:-)).*



# Das Training

## Trainingseinheiten

2 x pro Tag wird trainiert, eine Einheit Vormittags, eine Nachmittags, die Einheiten dauern 2 - 3 h.

## Wie wird trainiert?

Als Papa bin ich kein Profi, nur Beobachter - aber die Fortschritte meiner Kids sprechen für sich: wir haben exzellente Trainer, die Gruppen werden nach Alter und Leistung eingeteilt, freies Fahren, Übungen, Pinsel, Kurzkipper, Stangen, Tore: für Abwechslung ist gesorgt!

## Wo wird trainiert?

Vom Haus weg kann man ins Skigebiet Nesselwängle einsteigen, hier gibt es superschöne Pisten mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad - und nach dem Training kommen die Kids direkt per Ski ans Haus zurück. Bei schlechter Schneelage oder Verfügbarkeit der Lifte weichen wir in nahegelegene Gebiete im Tannheimer Tal aus (Zöblen, Füssener Jöchle) - dann muss gefahren werden und es wird ein Jause eingepackt.

## Wer wird trainiert - Zielgruppe?

Begeisterte Skikids und -jugendliche die an ihrer Technik arbeiten oder vielleicht sogar perspektivisch Rennen fahren wollen. Wichtig ist eine gewisse Regelmäßigkeit und eine möglichst hohe Anzahl Schneetage - es ist kein Skikurs, sondern Training.



# *Ausrüstung & Skipass*

## **Ausrüstung**

**Helm & Rückenprotector sind obligatorisch, bei den Ski werdet Ihr schnell Feedback von den Trainern bekommen. Je nach Fortschritt kommen noch weitere Accessoires dazu: Schienbeinschober, Schlagschutz, Rennanzug und Helm mit Bügel - ich glaube nach oben gibt es keine Grenzen... Wir werden immer rechtzeitig von unseren kleinen Racern auf die gestiegenen Bedürfnisse hingewiesen und an Weihnachten müssen wir nicht viel überlegen:-)**

## **Skipass**

**Eine Wissenschaft für sich... Tageskarte, Mehrtageskarte, Saisonkarte: gefühlt hat man immer die falsche Wahl getroffen. Wir hatten schon Saisonkarten in Nesselwängle (günstig), letztes Jahr den Superschneepass (Allgäu ohne Gletscher), wer früh einsteigt kann auch zur teuren Tirolcard greifen.**



# ***Kosten, Bezahlung - und Vereinsbeitrag***

**Was kostet es und wie setzen sich das zusammen?**

**Über den Daumen gepeilt 50€ - 60€ pro Athlet und Tag, darin sind enthalten Übernachtung (günstiger wenn man Mitglied der DAV Sektion Hohenstaufen ist), Essen, Trainerumlage. Hängt immer ein wenig von der Anzahl Teilnehmer ab. Getränke & Skipass wie beschrieben separat.**

**Bezahlung?**

**Die Übernachtung sowie die Getränke zahlt man am Tag der Abreise bei unserer Hüttenwirtin Tamara - geht in dem Fall mit Karte.**

**Essen, Trainer und ggfs. Fahrt werden bar vor Ort bezahlt oder auch mal vor dem Aufenthalt überwiesen - vorab bekommt Ihr per Mail die Zahlliste damit genügend Bargeld dabei ist.**

**Vereinsbeitrag**

**Da gibt's den offiziellen Teil - DAV und SAG-Beitrag, der fällt immer zu Jahresbeginn an (siehe homepage). Viel wichtiger ist aber der eigene Beitrag: wir brauchen immer Eltern, die sich engagieren, z.B. Küchendienst, Einkaufen, Fahren und die jüngeren Teilnehmer betreuen - damit Trainer und Athleten sich ums Skifahren kümmern können und die Kosten niedrig bleiben. So wie Vereine nunmal von ehrenamtlichem Engagement abhängig sind.**



# Was noch?

## Krinnenalpe

Sicher kein Après-Ski im klassischen Sinne, aber so mancher Athlet, Trainer oder auch Betreuer hat einen anstrengenden Trainingstag schon in der gemütlichen Hütte oben im Skigebiet ausklingen lassen - die Meisten haben es aber bis zum Abendessen (ca. 18 Uhr) wieder bis ins Haldenseehaus geschafft.

## Haldenseehaus am Abend

Das Haldenseehaus ist einfach und verfügt über keinen Schnickschnack - die jungen Athleten verteilen sich meist im Haus, spielen Verstecken oder Tischtennis auf der improvisierten Platte. Es gibt eine ganze Menge Spiele die darauf warten entdeckt zu werden.

Im Aufenthaltsraum kann man gemütlich beieinandersitzen, es gibt auch einen Fernseher - und den Wachsraum, der hat auch schon so manche Stunde verschlungen damit die Ski am nächsten Tag wieder genauso in Form sind wie die Athleten.

## Anmeldung

<https://group.spond.com/LTXOD>

## Weitere Fragen?

Ich hoffe nicht- falls doch: [weilerth@gmx.de](mailto:weilerth@gmx.de) anschreiben mit Deiner Telefonnummer, dann melde ich mich!